

## **Klüpfel und Kobr kommen wieder nach Krumbach Vorbereitungen für 2009 sind angelaufen. Auch Auftritt der „Wellküren“ geplant. Positive Bilanz für 2008**

Krumbach |mn, pb |

Für den Literaturherbst 2009 laufen bereits jetzt erste Vorbereitungen. Voraussichtlich werden die Autoren und Publikumsliebhaber Volker Klüpfel und Michael Kobr wieder mit einer Lesung in Krumbach zu Gast sein. Überdies gibt es in der Hauptschule wohl einen Auftritt der bekannten Kabarettisten „Wellküren“. Der Kult-Verein möchte beim Thema Hörbuch Akzente setzen. Anstelle des bisherigen Flyers werde es, so die Veranstalter, eine Broschüre zum Literaturherbst geben, die mehr Information über die Künstler/Autoren und die jeweilige Veranstaltung enthalten soll. Bezüglich des Literaturherbstes 2008 zogen die Veranstalter eine durchweg positive Bilanz.

### **Rund 140 Besucher**

Der Durchschnitt von 65 Besuchern pro Veranstaltung im Jahr 2007 sei mit circa 140 Besuchern pro Veranstaltung 2008 mehr als verdoppelt worden. Diese hohe Zahl geht zu einem Teil auf das Konto zweier zugkräftiger Events, die von Helga Nitschke und Christine Deubler vom Literaturkreis „Lesen bildet“ für die vhs organisiert wurden: die Lesung mit Volker Klüpfel und Michael Kobr („Laienspiel“) und der Vortrag des Extremkletterers Alexander Huber („Opera vertikal“).

Aber auch ohne diese Highlights mitzurechnen, kamen die Veranstalter immer noch auf einen Schnitt von guten 100 Besuchern pro Veranstaltung.

Die Eröffnungsveranstaltung mit Rainer Moritz („Ich Wirtschaftswunderkind“) kam ebenfalls gut an. Obwohl positiv, seien die Zahlen nicht das entscheidende Erfolgskriterium, da viele Veranstaltungen, wie die Lesung in der Stadtbücherei mit Dagmar Trodler („Der letzte lange Sommer“, „Die Rose von Salerno“) oder die Aktion mit der Kinderbuchautorin Gisela Dürr in der Buchhandlung Thurn von vorneherein nicht auf das „große“ Publikum ausgerichtet seien.

### **Ein Nischenpublikum**

Die Qualität des Gesamtprogramms lebe auch von den anspruchsvollen Kleinveranstaltungen, die eher ein Nischenpublikum ansprechen. Hier sei zum Beispiel der amüsant-geistreiche Abend mit Teatrino im Mittelschwäbischen Heimatmuseum oder das Konzert mit der Poetin und Sängerin Lydia Daher im Café Valentin zu nennen.

Besonders erfreulich für die Organisatoren ist, dass Bürgermeister Hubert Fischer die Schirmherrschaft übernommen habe und das Projekt „mit Lob und Begeisterung unterstützt“. Stolz sind die Organisatoren auch auf die von Wolfgang Menzel (Kult) gestaltete Internetseite: [www.literaturherbst-krumbach.de](http://www.literaturherbst-krumbach.de). Diese Seite, die ausführliche Informationen über Veranstaltungen und Autoren enthalte, diene bereits als Aushängeschild bei Verhandlungen mit Verlagen. Beim Besuch auf den Seiten könne in den Presseartikeln zu den vergangenen Veranstaltungen geschmökert und in einer umfangreichen Fotogalerie geblättert werden.

# Klüpfel und Kobr kommen wieder nach Krumbach

**Literaturherbst** Vorbereitungen für 2009 sind angelaufen. Auch Auftritt der „Wellküren“ geplant. Positive Bilanz für 2008

**Krumbach | mn, pb |** Für den Literaturherbst 2009 laufen bereits jetzt erste Vorbereitungen. Voraussichtlich werden die Autoren und Publikumsliebhaber Volker Klüpfel und Michael Kobr wieder mit einer Lesung in Krumbach zu Gast sein. Überdies gibt es in der Hauptschule wohl einen Auftritt der bekannten Kabarettisten „Wellküren“. Der Kult-Verein möchte beim Thema Hörbuch Akzente setzen. Anstelle des bisherigen Flyers werde es, so die Veranstalter, eine Broschüre zum Literaturherbst geben, die mehr Information über die Künstler/Autoren und die jeweilige Veranstaltung enthalten soll. Bezüglich des Literaturherbstes 2008 zogen die Veranstalter eine durchweg positive Bilanz.

## Rund 140 Besucher

Der Durchschnitt von 65 Besuchern pro Veranstaltung im Jahr 2007 sei mit circa 140 Besuchern pro Veranstaltung 2008 mehr als verdoppelt worden. Diese hohe Zahl geht zu einem Teil auf das Konto zweier zugkräftiger Events, die von Helga Nitschke und Christine Deubler vom Literaturkreis „Lesen bildet“ für die vhs organisiert wurden: die Lesung mit Volker Klüpfel und Michael Kobr („Laienspiel“) und der Vortrag des Extremkletterers Alexander Huber („Opera vertikal“).

Aber auch ohne diese Highlights mitzurechnen, kamen die Veranstalter immer noch auf einen Schnitt von guten 100 Besuchern pro Veranstaltung. Die Eröffnungsver-



Das Autorenduo Michael Kobr (links) und Volker Klüpfel wird beim Literaturherbst wieder in Krumbach zu Gast sein. Der genaue Termin steht noch nicht fest. Foto: Arc

## Literaturherbst

● **Organisation:** Das Organisationsteam setzt sich aus folgenden Veranstaltern zusammen: Thomas Heitele, Mittelschwäbisches Heimatmuseum; Helga Nitschke und Christine Deubler (Literaturkreis „Lesen bildet“) für die vhs; Birgit Fleiner, Stadtbücherei; Sabine Turek für die Raiffeisenbank Krumbach; Irene Thurn von der Buchhandlung Thurn; Lila Fogelstaller (Kulturverein Kult); Sponsoren: Raiffeisenbank Krumbach, Mittelschwäbisches Heimatmuseum Krumbach, Volkshochschule Krumbach, Buchhandlung Thurn.

● **Koordination:** Jutta Sprenger  
● **Werbung und Website:** Wolfgang Mennel (pm/pb)

staltung mit Rainer Moritz („Ich Wirtschaftswunderkind“) kam ebenfalls gut an.

Obwohl positiv, seien die Zahlen nicht das entscheidende Erfolgskriterium, da viele Veranstaltungen, wie die Lesung in der Stadtbücherei mit Dagmar Trodler („Der letzte lange Sommer“, „Die Rose von Salerno“) oder die Aktion mit der Kinderbuchautorin Gisela Dürr in der Buchhandlung Thurn von vorneherein nicht auf das „große“ Publikum ausgerichtet seien.

## Ein Nischenpublikum

Die Qualität des Gesamtprogramms lebe auch von den anspruchsvollen Kleinveranstaltungen, die eher ein Nischenpublikum ansprechen. Hier sei zum Beispiel der amüsant-geistreiche Abend mit Teatrino im Mittelschwäbischen Heimatmuseum

oder das Konzert mit der Poetin und Sängerin Lydia Daher im Café Valentin zu nennen.

Besonders erfreulich für die Organisatoren ist, dass Bürgermeister Hubert Fischer die Schirmherrschaft übernommen habe und das Projekt „mit Lob und Begeisterung unterstützt“.

Stolz sind die Organisatoren auch auf die von Wolfgang Mennel (Kult) gestaltete Internetseite: [www.literaturherbst-krumbach.de](http://www.literaturherbst-krumbach.de). Diese Seite, die ausführliche Informationen über Veranstaltungen und Autoren enthalte, diene bereits als Aushängeschild bei Verhandlungen mit Verlagen. Beim Besuch auf den Seiten könne in den Presseartikeln zu den vergangenen Veranstaltungen geschmökert und in einer umfangreichen Fotogalerie geblättert werden.